

Inhaltliche Schwerpunkte dieser Veranstaltung sind folgende Themen:

Ziel

Laut Berichten ist mindestens jede zweite Betriebskostenabrechnung falsch. Hinzu kommt, dass die Betriebs- und Verbrauchskosten in den letzten Jahren größtenteils stark gestiegen sind. Abrechnungen werden von Mietern, Gerichten usw. heute oft wesentlich umfangreicher geprüft als früher. Daher ist es wichtig, dass die Betriebskostenabrechnung mangelfrei ist und den rechtlichen Anforderungen entspricht.

In diesem Seminar lernen Sie die Grundlagen, die für die Erstellung von Betriebskostenabrechnungen notwendig sind. Ideal für Neu- und Quereinsteiger in der Mietverwaltung sowie für Vermieter. Das Seminar vermittelt neben den praktischen Erfordernissen auch die rechtlichen Grundlagen.

Ihre Vorteile

- Sie lernen Betriebskosten rechtssicher abzurechnen
- Sie lernen den Aufbau und die Inhalte einer Betriebskostenabrechnung kennen
- Sie lernen die rechtlichen Grundlagen kennen

Inhalte

- Was sind Betriebskosten?
- Welche Betriebskosten sind umlagefähig, welche nicht?
- Wirksame Vereinbarung der Kostenumlage
- Die Umlageschlüssel
- Anpassung der Vorauszahlungen
- Rechtsgrundlagen und aktuelle Urteile
- Rechte und Pflichten des Mieters und Vermieters
- Wichtige Fristen

(C) Uwe Effenberger Immobilienseminare, www.effenberger-immobilien.de

- Formale und inhaltliche Anforderungen
 - Umlage neu entstandener Betriebskosten
 - Das Abfluss- und Leistungsprinzip
 - Die Heizkostenabrechnung
 - Erstellung der Betriebskostenabrechnung
 - Übungen zur Vertiefung
-
- HINWEISE: WEG-Abrechnung ist kein Bestandteil dieses Seminars. Bitte bringen Sie zum Seminar einen Taschenrechner mit!

Zielgruppe

- Mietverwalter, Hausverwalter
- Vermieter, Mieter
- Wohnungseigentümer
- Immobilienmakler

Methodik

Vortrag, Fallbeispiele, Übungen, Diskussion